

Ein' Abt, den wolln wir weihen

Ludwig Senfl

5

1. Ein'	Abt, den wolln wir	wei - hen,	ist aus der	Ma - ßen	gut.
2. Und	wollt ihr Her - ren	wis - sen,	wie un - ser	Or - den sei ge -	stalt',
3. Ein'	Nar - ren - kap - pen	ziemt ihm wohl,	sie soll sein	Gu - gel	sein.
4. Da	kam ein Bru - der	bald her - für,	fragt, was mein	Or - den	sei.

1. Ein' Abt, den
2. Und wollt ihr
3. Ein' Nar - ren
4. Da kam ein

wolln wir wei - hen,
Her - ren wis - sen,
kap - pen ziemt ihm wohl,
Bru - der bald her für,

ist
wie
sie
fragt,

aus der Ma -
un - ser Or -
soll sein Gu -
was mein Or -

-
den sei -
-
-
-

ßen gut.
be - stellt?
gel sein.
den sei.

1. Ein
2. Und
3. Zer -
4. Drei

10

Ein Klo - ster	wolln wir bau -	en, liegt so in	gro - ßer Ar -	- - -	mut.	Da -
und der in	un - sern Or - den	will, daß er kein'	Pfen - ning be -	- - -	halt'.	Al -
zer - ris - sen	Klei - der stehn ihm	wohl, da - rin er	wohl er - schein.	- - -	- - -	Schma -
Drei Wür - fel	zü - cket ich her	für und warf zink,	qua - ter, drei.	- - -	- - -	Du

Ein Klo - ster
Und der in
Zer - ris - sen
Drei Wür - fel

wolln wir bau -
un - sern Or - den
Klei - der stehn ihm
zü - cket ich her

en, liegt so in
will, daß er kein'
wohl, da - rin er
für und warf zink

gro - ßer Ar
Pfen - ning be
wohl er - schein.
qua - ter

- - -
- - -
- - -
drei.

mut.
halt.
schein.
drei.

Da - rin -
All - zeit,
Schmarot -
Du magst

Kloster wolln wir bau - en,
der in un - sern Or - den will,
ris - sen Klei - der stehn ihm wohl,
Wür - fel zü - cket ich her - für

liegt so in gro - ßer Ar - mut,
daß er kein' Pfen - ning be - halt,
da - rin er wohl er - schein,
und warf zink qua - ter drei.

in gro - ßer
kein Pfen - ning
er wohl er -
Du magst mir

15

rin - ne wohnt man cher Bru - - - der ohn' - bar
 - le - zeit, all - zeit zer - ris - sen, - nackend, bar - fuß soll - er
 rot - zen, Schma - rot - zen, Bet - teln tut uns ar - men Brü - - dern
 magst - mir wohl, du magst mir wohl ein rech - ter Bru - der im - Or - den

- ne wohnt, da rin - ne wohnt ma - ni - cher Bru - - - der ohn' - bar
 - all - zeit, all - zeit zer - ris - sen, nackend, bar - - - fuß soll - er
 - - zen, Schma - rot - zen, Bet - teln tut uns ar - - - men Brü - dern
 - mir wohl, du magst mir wohl ein rech - ter Bru - - - der im - Or - den

8 Da rin - ne wohnt ma - ni - cher Bru - der ohn bar Geld.
 all zeit zer - ris - sen, na - ckend, bar - fuß soll er gahn.
 Schma - rot - zen, Bet - teln tut uns ar - men Brü - dern wohl,
 Du magst mir wohl ein recht Bru - der im Or - den sein.

Ar - mut. Da - rin - - - ne wohnt ma - ni - cher Bru - der ohn' - bar
 be - halt. All - zeit, - - - all - zeit zer - ris - sen, nackend, bar - fuß soll er
 schein. - Schmarot - - - zen, Bet - teln tut uns ar - men Brüdern
 wohl, - du magst - mir wohl ein rech - ter Bru - der im - Or - den

20

25

Geld. Un - ser Or - den re - giert in al - ler die - ser Welt.
 gahn. Was soll der Bru - der für ein selt - sa - me Gu - gel han?
 wohl, trachten nur, daß wir Tag und Nacht stets wer - den voll.
 sein. Er schloß mir auf und ließ mich in sein Klö - ster lein.

Geld. Un - ser Or - den re - giert in al - ler die - ser Welt.
 gahn. Was soll der Bru - der für ein selt - sam Gu - gel han?
 wohl, trachten nur, daß wir Tag und Nacht stets wer - den voll.
 sein. Er schloß mir auf und ließ mich in sein Klö - ster lein.

8 Un - ser Or - den re - giert in al - ler die - ser Welt.
 Was soll der Bru - der für ein selt - sam Gu - gel han?
 trach - ten nur, daß wir Tag und Nacht stets wer - den voll.
 Er schloß mir auf und ließ mich in sein Klö - ster lein.

Geld. Un - ser Or - den re - giert in al - ler die - ser Welt.
 gahn. Was soll der Bru - der für ein selt - sam Gu - gel han?
 wohl, trach - ten nur, trach - ten nur, daß wir bei Tag und Nacht stets wer - den voll
 sein. Er schloß mir auf und ließ mich in sein Klö - ster - lein.